

## **V o r l a g e** **des Synodalen Eller und weiterer Synodaler**

### **zum Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung des § 56 Kirchengemeindeordnung**

Mit Bezug auf die Anträge des Dekanats Nassauer Land (Drucksache **Nr. 32/25 DA**) und des Dekanats Westerwald (Drucksache **Nr. 39/25 DA**) beantragen die nachfolgend aufgeführten 23 Synodalen die Beratung des Entwurfs eines Kirchengesetzes zur Änderung des § 56 Kirchengemeindeordnung (KGO).

Die Begründung für die vorgeschlagene Gesetzesänderung ergibt sich aus den Dekanatsanträgen. Durch die Berufung von Pfarrpersonen durch den Kirchenvorstand ist der Änderung der Kirchenordnung Rechnung getragen.

Aufgrund der befristeten Übergangszeit wird eine Beratung in 3 Lesungen angeregt.

Einbringung: Synodaler Dieter Eller

Unterstützende:

Prof. Stefan Biesterfeld  
Astrid Ellermann  
Esther Frank  
Andreas Heidrich  
Christoph Kiworr  
Marianne Seibert  
Dagmar Unkelbach  
Michael Zollenkopf

Markus Bomhard  
Simone Emmelius  
Marko Fuhr  
Elisabeth Huhn  
Birgit Pfeiffer  
Bettina Sieck  
Conny von Schumann

Alexander Ebert  
Ute Feuerstake  
Anja Harzke  
Josua Keidel  
Barbara Schmidt-Stutzke  
Matthias Ullrich  
Rotraud Weber

---

**Entwurf**

---

**Kirchengesetz  
zur Änderung von § 56 der Kirchengemeindeordnung  
Vom...**

Die Kirchensynode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau hat das folgende Kirchengesetz beschlossen:

**Artikel 1**

Dem § 56 Absatz 2 der Kirchengemeindeordnung vom 24. November 2012 (ABl. 2013 S. 38), zuletzt geändert am 30. November 2024 (ABl. 2024 S. 237 Nr. 136), wird folgender Satz angefügt: „Neu gewählte oder beauftragte Pfarrerinnen und Pfarrer können für diese Zeit vom Kirchenvorstand berufen werden.“

**Artikel 2**

Dieses Kirchengesetz tritt am Tag nach der Verkündung im Amtsblatt in Kraft.